

Jüdischer Wander- und Sportverein G.G.V. (1919)

Kurzbeschreibung

Ebenso wie die deutsche Jugendbewegung, die Ende des 19. Jahrhunderts entstand, setzte sich die jüdische Jugendbewegung aus zahlreichen Vereinen mit romantischer, naturverbundener Ausrichtung zusammen. Eine der beliebtesten deutschen Jugendbewegungen dieser Art war der Wandervogel. Als dieser zunehmend ausschließend wurde und sich einem ethno-nationalen Deutschtum verschrieb, wurden jüdische Organisationen wie *Blau-Weiss*, *Bund für jüdisches Jugendwandern in Deutschland* gegründet, die eine wichtige Rolle in jüdischer Bildung, Gemeindeorganisation, sowie im Zionismus spielen sollten. Diese Aufnahme von 1919 zeigt männliche und weibliche Mitglieder eines jüdischen Wander- und Turnvereins bei einem Ausflug zur mittelalterlichen Gröditzburg (poln. Grodziec) in Niederschlesien.

Quelle



Quelle: Mit freundlicher Genehmigung des Leo Baeck Instituts

Empfohlene Zitation: Jüdischer Wander- und Sportverein G.G.V. (1919), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,

<<https://germanhistorydocs.org/de/die-weimarer-republik-1918-1933/ghdi:image-4376>>

[16.03.2026].